

INHALT

WILLKOMMEN 13

WIE ALLES BEGANN 17

Wieso die Kreativität mit einem Netzplan vergleichbar ist

SIE BEFINDEN SICH HIER 23

Wieso es wichtig ist, den eigenen Standpunkt zu kennen

IDEEN SUCHEN 33

Wieso die Suche durch unsere Art der Fotografie ganz wesentlich bestimmt wird

EMPFINDEN SIE SICH ALS KREATIV? 39

Wieso wir an die eigene Kreativität glauben sollten

»FOLGE DEM WEISSEN KANINCHEN« 45

Von wahren Abenteuern und dem Mut, ein kreatives Leben zu führen

Workshop: Veränderte Sichtweisen 50

SPIELEN SIE DEN UNSPIELBAREN FLÜGEL 53

Wie sich Kreativität aus Unzufriedenheit und Beschränkung heraus entwickelt

Workshop: Building a Land-Art 62

NICHTS IST SO FLEXIBEL WIE EIN FIXER PLAN 67

Wieso wir dem Scheitern einen festen Platz einräumen sollten

Workshop: Zwischen Perfektion und Emotion 74

ALLES NUR GEKLAUT!? 81

Wieso Imitation und Kombination Neues entstehen lassen

Workshop: Das Bild im Bild 90

WAGEN SIE EINEN BLICK IN DIE ZEIT 95

Wieso Zeitreisen neue Impulse für unsere Gegenwart ermöglichen

Workshop: Zeit sichtbar machen 102

ZUFÄLLIG GUT 107

Wieso der kreative Umgang mit dem Zufall neue Ideen entstehen lässt

Workshop: Der glückliche Zufall 121

KREATIVITÄT IST DADA 129

Wieso Experimentierfreude unsere Kreativität beflügelt

Workshop: Das durchscheinende Experiment 136

ICH SEHE WAS, WAS DU NICHT SIEHST 141

Wieso wir unserer Fantasie vertrauen sollten

Workshop: 60 Bilder in 60 Minuten 152

KREATIV DURCH VARIATIONEN 157

Wieso Kreativität immer auch der spielerische
Umgang mit Abwandlungen ist

Workshop: Aus eins mach viele 168

KREATIV IM SCHWARM 171

Wieso ein kreatives Netzwerk immer auch instabile Phasen benötigt

Workshop: 10 × 10 Impulse = viele neue Bildideen 180

DAS ANDERE SEHEN 185

Wieso ein Perspektivenwechsel neue Wege sichtbar macht

Workshop: Geteilte Bilder 198

DER WINDSPIELEFFEKT 205

Wieso schon ein kleiner Impuls vieles bewegen kann

Workshop: Typisch untypisch 211

IM JETZT SEIN 217

Ohne Erwartungen sehen und fotografieren

Workshop: Alltägliche Sensationen 224

KREATIVITÄT IST KEINE INSEL 227

Wieso ein Ortswechsel unsere Gedanken auf neue Ideen bringen wird

Workshop: Mehrfachbelichtung und Bewegung 233

DAS GEWICHT DER FARBEN 237

Wieso es wichtig ist, die Bedeutung der Farben zu kennen

Workshop: Serielle Farbtafeln: Farben und Formen 248

FAKTENCHECK MIT BAUCHGEFÜHL 253

Wieso wir mit Fragen den kreativen Prozess bereichern

Workshop: Matrix 262

KREATIVES DENKEN IST ANALOG 267

Wieso das Analoge in digitalen Zeiten immer noch von Bedeutung ist

Workshop: Analoges Skizzen- und Ideenbuch 274

STÖRQUELLEN DER KREATIVITÄT ERKENNEN 279

Wieso es positiv ist, das Negative zu verstehen

Workshop: Arbeiten mit Störquellen 285

KREATIVES VERGESSEN 289

Wieso ein leerer Raum gefüllt ist mit neuen Ideen

Workshop: Leerräume zu Freiräumen machen 293

PHASENWEISE KREATIV 297

Wieso wir die kreativen Abläufe kennen sollten

ALLEINSEIN AUSHALTEN 309

Wieso Kreativität auch ruhige Momente braucht

DIE STIMME AUS DEM OFF 317

Wieso der richtige Umgang mit dem inneren Kritiker wichtig ist

Workshop: Den inneren Kritiker ausschalten 321

KONZENTRIERTE ABLENKUNG 325

Wieso wir öfter einen kleinen Umweg machen sollten

Workshop: Worte zu Bildern 329

BITTE NICHT LESEN 337

Wieso die Neugier hilft, neue Türen zu finden

**Workshop: Der neugierige Blick –
Wirkungsweisen in der Fotografie 341**

QUERBELICHTET 345

Kreative Impulse und Aktionen

Heidi und Robert Mertens 365

Index 366